



Curriculum Vitae Prof. Dr. Michael Kaschke



Foto: ZEISS

Name: Michael Kaschke

Geboren: 18. Juni 1957

Forschungsschwerpunkte: Optische Medizintechnik, nichtlineare Optik, Kurzzeitlaserphysik, Ultrakurzzeitspektroskopie, Innovationsmanagement

Michael Kaschke ist ein deutscher Physiker und Manager. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in verschiedenen Gebieten der medizinischen Optik. Neben seiner wissenschaftlichen Laufbahn war er lange Zeit in Management-Spitzenpositionen der ZEISS Gruppe tätig. Er ist Vorsitzender des Aufsichtsrats des Karlsruher Instituts für Technologie, Gesellschafter der Robert Bosch Industrietreuhand KG und Mitglied in Aufsichtsräten, u. a. bei der Robert Bosch GmbH. Seit Januar 2022 ist er Präsident des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft.

Akademischer und beruflicher Werdegang

- seit 2019 Vorsitzender, Aufsichtsrat, Karlsruhe Institut für Technologie (KIT)
- 2011 - 2020 Vorsitzender, Vorstand, Carl Zeiss AG, Oberkochen
- seit 2009 Honorarprofessor, Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik, KIT
- 2000 - 2010 Mitglied, Vorstand, Carl Zeiss AG, Oberkochen – zuständig u. a. für Medizintechnik, Augenoptik und Forschung
- 1998 - 2000 Leiter, Unternehmensbereich Medical Technology, Carl Zeiss AG, Oberkochen
- 1992 - 1998 Leitende Funktionen in der ZEISS Gruppe, u. a. als Forschungsgruppenleiter und Entwicklungsleiter Medizintechnik
- 1990 - 1992 Invited Visiting Scientist, IBM Research Center, Yorktown Heights, USA
- 1988 - 1989 Forschungsgruppenleiter, Max-Born-Institut, Berlin
- 1988 Promotion zum Dr. sc. nat.

- 1986 Promotion zum Dr. rer. nat.
- 1983 Diplom, Physik, Friedrich-Schiller-Universität, Jena

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

- seit 2022 Präsident, Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft
- 2014 - 2020 Mitglied, Wissenschaftliche Kommission, Wissenschaftsrat
- 2010 - 2019 Vorsitzender, Hochschulrats Hochschule Aalen
- 2006 - 2011 Mitglied, Universitätsrat, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

- 2021 Mitglied, Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- 2018 Ehrendoktorwürde, FSU Jena

Forschungsschwerpunkte

Michael Kaschke ist ein deutscher Physiker und Manager. Seine Forschungsschwerpunkte liegen in verschiedenen Gebieten der medizinischen Optik. Neben seiner wissenschaftlichen Laufbahn war er lange Zeit in Management-Spitzenpositionen der ZEISS Gruppe tätig. Er ist Vorsitzender des Aufsichtsrats des Karlsruher Instituts für Technologie, Gesellschafter der Robert Bosch Industrietreuhand KG und Mitglied in Aufsichtsräten, u.a. bei der Robert Bosch GmbH. Seit Januar 2022 ist er Präsident des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft.

Als Wissenschaftler hat Michael Kaschke maßgebliche Beiträge zum inzwischen stark gewachsenen Feld der Femtosekunden-Laserphysik und deren Anwendungen in der optischen Medizintechnik geleistet. Die optische Medizintechnik und hier besonders die Kurzeitlaserphysik ist für viele Gebiete der Medizin ein sich weiterhin dynamisch entwickelndes Gebiet, weil optische und photonische Technologien für die Diagnose und Therapie zahlreiche Vorteile bieten. Dazu zählen die Möglichkeiten der robotischen und hochpräzisen Manipulation von Gewebe und damit verbunden eine minimale Invasivität bei chirurgischen und diagnostischen Eingriffen. Die mit der optischen Messung möglichen spektroskopischen Fingerprints erlauben zudem eine Vielzahl von diagnostischen Aussagen. Während seiner beruflichen Laufbahn legte Michael Kaschke besonderen Wert auf die Verbindung von universitärer Lehre und Forschung mit der und dem Transfer in die Wirtschaft. Hier beschäftigt sich Michael Kaschke mit dem Management von Innovationsprozessen, vor allem von disruptiven und interdisziplinären Innovationen. Dieses Gebiet ist nach seinen Erfahrungen für viele Technologiefirmen und Wissenschaftsinstitutionen von größtem Interesse.